

Einladung

„Ich packe meinen Koffer und ich nehme mit...“

Ein Dialog über die Qualität in der Ausbildung pädagogischer Fachkräfte in Kindertagesstätten

Sehr geehrte Damen und Herren,

pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen sind in den letzten Jahren wie kaum eine andere Berufsgruppe mit steigenden Qualitätsanforderungen konfrontiert: Neben der unmittelbaren Arbeit mit Kindern sollen sie sich beispielsweise auch stärker in den Sozialraum vernetzen, die Elternarbeit ausweiten, Bildungspläne beachten und den Kinderschutz umsetzen.

Gerade bei der Ausgestaltung der Qualität in der frühen Bildung spielen die Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege eine entscheidende Rolle. Wie gut werden junge Auszubildende auf diese verantwortungsvollen Aufgaben vorbereitet? Welches Selbstverständnis braucht es für eine Kindertageseinrichtung als „Lernort Praxis“? Wie müssen sich Praxis, Ausbildungsstätten und Hochschulen abstimmen, um die Qualität der pädagogischen Arbeit nicht nur zu sichern, sondern auch innovativ weiterzuentwickeln? Lassen Sie uns gemeinsam diskutieren und bringen Sie Ihre Fragen und Anliegen mit.

Wann: Dienstag, 06. September 2016, 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Wo: Villa Rosental, Humboldtstraße 1, 04105 Leipzig

Die Veranstaltung ist der letzte von vier Dialogen zur frühen Bildung, Betreuung und Erziehung, die die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung im Rahmen des Programms *Qualität vor Ort* in Sachsen durchführt. Die Ergebnisse der Veranstaltung fließen in eine Dokumentation für das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) ein. Außerdem werden sie allen Interessierten aus Bund, Land und Kommune zur Verfügung gestellt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis zum 01. September 2016 zur Veranstaltung an unter: www.qualitaet-vor-ort.org/leipzig

Gefördert vom:



deutsche kinder- und jugendstiftung

Programmablauf

Die Veranstaltung moderiert Tobias Heinemann.

09.30 Uhr **Ankommen**

10.00 Uhr **Herzlich willkommen!**

Esther Uhlmann, Regionale Programmleitung, Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

10.15 Uhr **Impulsvortrag**

Prof. Dr. Holger Brandes, Evangelische Hochschule Dresden (angefragt)

11.15 Uhr **Kaffeepause**

11.30 Uhr **Fachforen – Arbeitsphase I**

Die Fachforen finden parallel statt. Je Arbeitsphase ist die Teilnahme an einem Fachforum möglich. Eine Übersicht der angebotenen Themen finden Sie auf der nächsten Seite.

12.30 Uhr **Mittagspause**

13.30 Uhr **Fachforen – Arbeitsphase II**

14.30 Uhr **Kaffeepause**

14.45 Uhr **Zusammenfassung und Fazit der Fachforen**

Anschließend bringen Sie im gemeinsamen Austausch Ihre Perspektive und Ideen für das Thema in den Dialog ein.

Wie geht es weiter?

Ausblick auf die Netzwerke und Modellkommunen des Programms *Qualität vor Ort* in Sachsen

15.30 Uhr **Auf Wiedersehen!**

Forum A Der Lehrplan als Ausbildungsgrundlage

Mit den steigenden Anforderungen an die pädagogischen Fachkräfte verändern sich die Aufgabenstellungen an die Lehrenden an Fachschulen für Sozialwesen, Fachrichtung Sozialpädagogik. Grundlage und Wegweiser ihrer Arbeit stellen die Lehrpläne und Curricula dar. Nach welchen thematischen Schwerpunkten aber werden die Lehrpläne gestaltet und überarbeitet? Wie bindend sind Curricula in der Lehre, bzw. wie lässt sich der Einfluss auf die Gestaltung der Lehre einschätzen? Für diese und andere Fragen soll Forum A einen Rahmen bieten.

Forum B Qualifizierung in der Tagespflege

Mit der Ausbildung zur Tagesmutter oder zum Tagesvater können Interessierte, neben der Ausbildung zur Erzieherin an Fachschulen, einen Zugang zum Arbeitsfeld der professionellen Betreuung und Bildung von Kindern finden. Welche Erfahrungen über Motivation von angehenden Tagespflegepersonen, Gestaltung und Qualität in der Lehre gibt es aus diesem Qualifizierungsfeld zu berichten? Welche Parallelen aber auch Unterschiede zur Erzieherausbildung an Fachschulen lassen sich feststellen? Und welche Erfahrungen lassen sich konstruktiv übertragen und innovativ weiterentwickeln? Diese und andere Fragen können Sie hier diskutieren.

Forum C & D Kita als Ausbildungsort

Neben den Diskussionen um die Qualität der Lehre in den Ausbildungsstätten gerät zuweilen die Kita selbst *als Ausbildungsort* aus dem Blick. Dabei ist die reflektierte Erprobung theoretischen und methodischen Wissens in der konkreten pädagogischen Arbeit für den persönlichen Bildungsweg der Auszubildenden von unschätzbarem Wert. In den Foren C und D sollen die Herausforderungen und Chancen einer Kita auf dem Weg zum „Ausbildungsort“ auch unter Einbeziehung innovativer Programme und Modelle skizziert und diskutiert werden.

Forum E Offenes Forum – Themen der Teilnehmenden

Sie haben über die Fachforen hinaus weitere Anliegen? Wir bieten Ihnen mit diesem offenen Forum die Möglichkeit, sich dazu auszutauschen und über Ihre spezifischen regionalen und/oder aktuellen Themen zu diskutieren.

Veranstaltungsort

Villa Rosental
Humboldtstraße 1
04105 Leipzig

Anfahrt



Parkmöglichkeiten

- 3 Forum am Brühl – Richardstr. – zu Fuß ca. 10 min
- 4 Parkplatz Ritterstr. / Brühl – zu Fuß ca. 11 min
- 8 Parkplatz an der IHK – Goerdelerring – zu Fuß ca. 5 min
- 9 Parkplatz am Naturkundemuseum – zu Fuß ca. 2 min
- 10 Parkplatz am Richard-Wagner-Platz – zu Fuß ca. 7 min
- 11 Parkhaus Löhr´s Carré – Löhrstr. – zu Fuß ca. 4 min
- 12 Parkhaus am Zoo – Parthenstr. – zu Fuß ca. 3 min

Verpflegung

Während der Veranstaltung stehen Ihnen Getränke und ein Imbiss kostenfrei zur Verfügung.

Veranstalter

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Servicebüro Dresden für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen
Bautzner Straße 22 HH
01099 Dresden

Ansprechpartnerin im Servicebüro Dresden
Linda Lorenz
0351/320 156 - 47
linda.lorenz@dkjs.de

Über Qualität vor Ort

Das Programm *Qualität vor Ort* ist eine Gemeinschaftsaktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Jacobs Foundation. Es zielt darauf ab, die Qualitätsentwicklung in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung zu unterstützen und das Zusammenspiel wichtiger regionaler Partner zu stärken – damit alle Kinder in Deutschland gleiche Chancen haben und ihre Fähigkeiten und Talente voll entfalten können.

www.qualitaet-vor-ort.org